



Schultze & Braun

Rechtsanwalts-gesellschaft
für Insolvenzverwaltung mbH

**Pressemitteilung
13. Dezember 2012**

Peniger Spezialitätenbrauerei wird weiter fortgeführt

Penig. Die insolvente Peniger Spezialitätenbrauerei hat weitere Chancen auf eine Übernahme durch einen Investor. Wie Insolvenzverwalter Dirk Herzig von Schultze & Braun den Gläubigern des Brauhauses bei einer Versammlung mitteilte, konzentrieren sich die Verhandlungen nach derzeitigem Stand auf zwei Interessenten. Zu Einzelheiten möchte sich Herzig im Moment nicht äußern, um die Verhandlungen nicht zu gefährden.

„Selbstverständlich werden alle vorliegenden und kommenden Angebote vollumfänglich, gewissenhaft und ohne Vorbehalte geprüft“, erklärte Herzig, auch mit Blick auf einen jüngst erschienenen Medienbericht, in dem der Anschein erweckt wird, der Insolvenzverwalter zweifle die Seriosität eines potentiellen Bieters an. „Das ist nicht der Fall.“

Die Gläubiger der Peniger Brauerei sprachen Herzig in der Versammlung erneut ihr Vertrauen aus und ermächtigten den Rechtsanwalt, Verhandlungen mit Interessenten weiter in alle Richtungen zu führen. Sie stimmten außerdem Herzigs Vorschlag zu, die Brauerei zunächst weiterzuführen, um weiteren Raum für Gespräche mit Interessenten zu haben. „Ziel ist es, bis Jahresende eine Lösung präsentieren zu können. Das heißt aber auch, dass die Zeit drängt“, so Herzig.

Ingrid Hösl, die Inhaberin der Peniger Spezialitätenbrauerei, zu der auch Brauereien in Gardelegen und Luckenwalde gehören, hatte Mitte September nach dem Verlust eines Großauftrages Insolvenz anmelden müssen. Derzeit arbeiten noch immer 19 Beschäftigte in Penig.

Pressekontakt:

Pressesprecher: Ingo Schorlemmer

Mail: ISchorlemmer@schubra.de, Telefon: 07841/708-128 oder 0151/18201456

Pressemitteilung unter:

<http://www.schubra.de/de/presseservice/pressemitteilungen.php>

Follow us on [Twitter](#).

Die Schultze & Braun Rechtsanwaltsgesellschaft für Insolvenzverwaltung mbH beschäftigt sich seit über 35 Jahren mit allen Fragen der Insolvenz- und Zwangsverwaltung. Bundesweit ist Schultze & Braun an 36 Standorten tätig, es werden jährlich Hunderte von Insolvenzverfahren bearbeitet – von der Privatinsolvenz bis zur internationalen Großinsolvenz.